

Der Gemeinde nützlich

Auch Kommunen, Eigenbetriebe und spezielle Serviceunternehmen benötigen die entsprechende Technik, um ihre kommunalen Hausaufgaben erledigen zu können. Alexander Ochs stellt sie vor.

Auch wenn der Ermessensspielraum groß ist: Kommunen haben Pflichtaufgaben zu erfüllen, die per Gesetz vorgeschrieben sind, und sie übernehmen freiwillige Aufgaben. Eine Gemeinde muss zum Beispiel unbedingt eine Feuerwehr sowie Versorgungs- und Verkehrseinrichtungen bereitstellen. Einrichtung und Pflege von Grünanlagen aber zählt zu den freiwilligen Aufgaben. Und häufig sind ehemals städtische Aufgaben – aufgrund der starken Privatisierung – heute in privater Hand. Im Sinne des Steuerzahlers und der Kommunen ist es wünschenswert, dass die eingesetzten Maschinen eine lange Lebensdauer haben und auch technologisch vorangehen.

Für diejenigen, die leisere und ‚grünere‘ Maschinen bevorzugen, bieten die nordischen Vertreter Custers und Time Versalift spezielle Modelle an. Time aus Dänemark setzt seit drei Jahren auf Fahrzeuge mit Bühnenaufbauten mit komplett elektrischem Antrieb, und



GSR E170TJV auf Sprinter 5-Tonnen-Kastenwagen

Abgase emittiert. Und sie ist zehn Dezibel leiser als die konventionelle Ausführung.

Auch unter diesen, den ‚Konventionellen‘, gibt es unheimlich viele speziell für Kommunen. Die Firma Rothlehner hebt hervor, dass GSR das gesamte Produktprogramm alternativ auf Allrad-Fahrgestell anbietet, zum Beispiel die E200T auf Mercedes Vario 4x4. Und sonst steht die gewünschte Bühne als Sonderanfertigung auf einem Allradchassis zur Verfügung. Ruthmann bietet für eine Vielzahl von Modellen Offroad-Varianten an, wie für die TB 180, TB220, TBR 200 und T 330. Palfingers P 210 BK, in der Regel auf leichten Fahrgestellen mit 3,5 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht aufgebaut, wird mit verlängerten Stützen auch auf 5- oder 7,5-Tonnen-Chassis montiert, um noch mehr Geländegängigkeit herauszukitzeln. „Dieses Fahrzeugkonzept wird vor allem in der Baumpflege und im Freileitungsbau eingesetzt, ist aber auch für klassische Anwendungsgebiete in der Straßenbeleuchtung und in der Gebäudereinigung geeignet“, sagt Horst Bröcker von Palfinger.

Allroundtalent Kastenwagen

Von Kommunen stark gefragt sind Bühnenaufbauten auf Kastenwagen, berichten Hersteller oder deren Händler unisono. „Ein typisches Gerät für kommunale Anwender ist die GSR E170TJV auf Sprinter 5-Tonnen-Kastenwagen. Das Modell wurde erstmals ►►



Einer von Time Versalifts Bestsellern: die VT 140-140-F, hier auf Iveco Daily 4x4

Custers aus den Niederlanden bietet seit 2011 Dualantrieb, wobei die Bühne über den Nebenantrieb oder die Batterie angetrieben werden kann. Die Batterien werden durch die Lichtmaschine des LKW aufgeladen oder über einen eingebauten Wechselrichter mit 230 Volt. In der Anschaffung deutlich teurer, amortisieren sich diese Maschinen bei längerer Laufzeit. Der Mehraufwand für das Hybrid-Paket rechnet sich mittelfristig, sagt Custers. Fährt die Bühne, werden keine

« auf der APEX 2011 vorgestellt und bietet 16,6 Meter Arbeitshöhe, eine seitliche Reichweite von 7,55 Meter, 220 Kilogramm Korblast, 1.000 Kilogramm freie Zuladekapazität, Hubfunktion ohne Abstützung, Isolation und viele weitere Sonderausstattungen“, sagt Manuel Miller, zuständig für Technik und Sonderprojekte bei Rothlehner.



Brontos F32TLK bei einer Übung der Feuerwehr Bad Bentheim

Palfingers Hubarbeitsbühne PD 140 V auf Kastenwagen liefert 14 Meter Arbeitshöhe und neun Meter seitliche Reichweite und kann je nach Kundenwunsch mit Werkstatt, Büroausstattung, Standheizung und Stromversorgung bestückt werden. Man kann vom Fahrerhaus durch das Fahrzeug hindurch in den Korb gelangen, ohne die Straße betreten zu müssen, ein schönes Extra für den Einsatz an Straßenbeleuchtungen. Auch Custers setzt auf bequemen Korbeinstieg, und zwar via Podest. Custers produziert und vermarktet eine breite Palette von Arbeitsbühnen auf Lastwagen mit Arbeitshöhen von 10 bis 32 Metern. „Unsere größere Bühnen haben extra Hub und können auch auf Allrad-Fahrzeugen geliefert werden“, erläutert Verkaufsleiter John Remmen. „Wir können Bühnen liefern auf Kastenwagen bis 12 Meter Arbeitshöhe, und unsere Bühnen sind standardmäßig 1kV isoliert durch GFK-Körbe und isolierte Drehpunkte.“

Bei kleineren Kommunen und Privaten sind auch Versalift-Kastenwagen-Modelle gut gefragt, bei denen man über eine Tür im Fahrerhaus direkt in den ‚Kasten‘ des Fahrzeugs gelangt. „Unsere Bestseller in Deutschland sind die Versalift-Modelle ET-30 / ET-120 auf 3,5-Tonnen-Van, ET-36/38 auf 5-Tonnen-Van und VT-140-F auf 5-Tonnen-Van“, berichtet Anita Maj Klitgaard, Marketingmanagerin des dänischen Herstellers. Die Versalift-Bühnen mit Arbeitshöhen von 9 bis 22 Meter – sind entweder auf Van oder leichten Chassis aufgebaut. „Um ihre täglichen Aufgaben, wie Baumschnitt, Wartung von Freileitungen, Installationen von Beleuchtungen, erledigen zu können, fordern größere Kommunen andere Höhen und Ausstattungsmerkmale bei ihren LKW-Arbeitsbühnen. Diese Gruppe benötigt Profigeräte ab



Ruthmann bietet Allrad-‚Steiger‘ für Kommunalbetriebe in unterschiedlichen Abstützungs- und Ausstattungsvarianten

18 Meter aufwärts. Dazu zählen unsere ‚Steiger‘ der T-Baureihe“, lässt Ruthmann verlauten, das ja in Deutschland Kommunen gleich zweifach bedienen kann: eben mit den ‚Steigern‘ und den Time-Versalift-Produkten. „Kommunen möchten Vorreiter im Bereich Emissionsschutz sein. Wir verzeichnen daher eine erhöhte Nachfrage nach unseren Arbeitsbühnen mit alternativer Antriebstechnologie wie Hybrid oder Erdgas“, bestätigt Uwe Strotmann.

verkauft worden sind. „Für Geräte bis 37 Meter Rettungshöhe werden meist 2-achsige Fahrgestelle verwendet, die Geräte von 40 bis 46 Meter Rettungshöhe sind auf 3-Achs-Fahrgestellen montiert“, berichtet Thomas Mayr, Brontos deutscher Verkaufsleiter. „Die Bronto Skylift Deutschland GmbH und die Bronto Skylift AG in der Schweiz decken fast ganz Mitteleuropa ab. Innerhalb dieses Gebietes sind bereits über 700 Fahrzeuge geliefert worden. Der Anteil an Bühnen im Feuerwehrmarkt hält sich seit Jahren mit steigender Tendenz. Innerhalb der Bronto Skylift Oy beträgt der Anteil an Feuerwehrgeräten ständig 70 bis 80 Prozent am Gesamtvolumen“, so Mayr. „Und die Tendenz bei den deutschen Feuerwehren geht klar in Richtung flexible, abwinkelbare Korbausleger und hohe Korblasten sowie einfache Bedienerkonzepte und flexible Servicelösungen.“ **K&B**

Unverzichtbar: Feuerwehr

Retten ist ein Bestandteil des heißen Feuerwehralltags. Bronto Skylift ist im so genannten Norm-Bereich mit Teleskop-Hubrettungsbühnen mit der Rettungshöhe 27 oder 32 Meter vertreten. Das meistverkaufte Gerät ist der F 32 TLK, 2010 auf der Interschutz vorgestellt und von dem bislang an die 70 Stück



Custers spendiert seinen großen Bühnen extra Hub



Palfinger setzt auf spezielle Offroad-Fahrgestelle für den Einsatz in schwierigem Gelände